

Und jetzt gang i ans Petersbrünnele

www.franzdorfer.com

Und jetzt gang i ans Pe-ters-brün-ne-le, und da trink i a Wein - und da hör i den

Gu_ gu aus der Most-fla-schn schrein. Di - ri - a ho - la-re, di - ri - a, ho - la-re, gug-gu,

ho - la - re, di - ri - a, ho - la - re, gug - gu, ho - la - re, di - ri - a,

ho - la re, gug - gu, ho - la - re, di - ri - a - ho.

Und der Adam hat d'Liab erdacht
und der Noah den Wein,
und der David den Zitherschlag,
s müssen Steira gewesen sein.
Holadi, holera, diria, holera,
Kuckuck, Kuckuck...

Kauft's mer ab mei schön's Büchserl,
kauft's mer ab mein grean Hut,
kauft's mer ab mei schön's Diandl,
weil i einrück'n muass.
Holadi, holera, diria, holera,
Kuckuck, Kuckuck...

Hab an Schatz gedacht, hab ihn gern gehabt,
hab geglaubt er liebt mi;
hab i nachfragt, hat er zwölf gehabt,
und die dreizehnt' war i.
Holadi, holera, diria, holera,
Kuckuck, Kuckuck...

Zwischen Ostern und Pfingsten,
ja da geht der Schnee weg,
und da heirat' mei Diandl,
und da hab i an Dreck.
Holadi, holera, diria, holera,
Kuckuck, Kuckuck...

Meine Biber haben Fieber

T: trad./W. Hering/Meyerholz

M: trad.

© Fidula-Verlag Boppard/Rhein u. Salzbu:
von der Schallplatte FidulaFON 3088
„Komm wir spielen . . . Kinderlieder zu
Mitmachen“

Mei-ne Bi - ber ha - ben Fie - ber, oh die Ar - men. Will sich
kei - ner denn der ar - men Tier' er - bar - men. Mei-ne
Bi - ber ha - ben Fie-ber, sagt der Farm-be-sit - zer Sie - ber. Hät't' ich
sel - ber lie - ber Fie - ber und den Bi-bern ging es gut.

C
Meine Biber haben Fieber, oh die Armen.
G-7
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen.

C
Meine Biber haben Fieber,
sagt der Farmbesitzer Sieber.

G
Hät't' ich selber lieber Fieber
C
und den Bibern ging es gut.

Meine Mäuse haben Läuse, oh die Armen.
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen.
Meine Mäuse haben Läuse,
ach, es krabbelt im Gehäuse.
Hät't' ich selber lieber Läuse
und den Mäusen ging es gut.

Meine Hasen haben Blasen, oh die Armen.
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen.
Meine Hasen haben Blasen,
vom Gras auf dem Rasen.
Hät't' ich selber lieber Blasen
und den Hasen ging es gut.

Meine Ziegen können fliegen, oh die Armen.
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen.
Meine Ziegen können fliegen,
ach, es ist zum Kinderkriegen.
Könn't' ich selber lieber fliegen
und den Ziegen ging es gut.

Meine Hummer haben Kummer, oh die Armen
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen
meine Hummer haben Kummer,
sagt der Zoologe Brummer.
Hät't' ich selber lieber Kummer
und den Hummern ging es gut.

Meine Biber haben Fieber, oh die Armen.
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen
Meine Biber haben Fieber,
sagt der Farmbesitzer Sieber.
Hät't' ich selber lieber Fieber
und den Bibern ging es gut.

Melodie in Tabulatur

Das Ponypferdchen

Musik: Aus Pony
 Bearb.: H. Lemmerman
 Text: L. Holzmeier

Dm Dm Dm A

1. Bit-te, gib mir doch ein Zu-cker-stück-chen für mein klei-nes Po - ny! „Dan-ke!“

A A7 A7 Dm

wie - hert dann mein Po - ny - pferd-chen mit dem Na - men Jon - ny.

F F F C7 C7

Ref.: Weit ü - bers Land wird mein Pferd-chen heu-te tra - ben und dann soll's zum

C7 C7

1. F 2. F

Loh - ne ein Zu-cker-stück-chen ha - ben. ha - ben.

© Fidula

2. Sattle mir mein Pony früh am Morgen,
 wenn es taut vom Himmel,
 wenn im Hof sich alle Pferde tummeln,
 Rappe, Fuchs und Schimmel.

3. Meinem Jonny noch ein Zuckerstückchen
 und dann geht's ins Weite.
 Und das Ponypferdchen wiehert,
 wenn ich singe, wenn ich reite.

Rhythmus-Begleitung:

Ergänzend zum Refrain:

Begleitstimme zum Refrain:

F F F C7 C7 C7 C7 F

Begl.: L.M.

Ü - bers Land wird mein Pferd-chen tra - ben, tral - la - la - la, tral - la - la - la!